

LOKALES

„Der Geschmack von Blau“

Lesung mit blinder Autorin im MLF

GLADBECK. Am 10. Januar startet das Martin Luther Forum Ruhr ins erste Halbjahr 2013, das in der ehemaligen Markuskirche an der Bülsener Straße 38 wieder zahlreiche öffentliche Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen anbieten wird – ausgerichtet am Themenschwerpunkt der Lutherdekade für 2013 „Reformation und Toleranz“.

In der Lesung „Der Geschmack von Blau“ am Donnerstag, 10. Januar, 19.30 Uhr, geht es um die Autobiografie der blinden Autorin Susanne Krahe aus Unna, die zusammen mit Pfarrerin Elke Markmann (ebenfalls aus Unna) als Vorleserin nach Gladbeck kommt. Susanne Krahe ist Schriftstellerin und Rundfunkautorin. In ihren Büchern und Hörspielen verarbeitet sie biblische und theologische Themen. Aber sie nimmt sich die Freiheit, biblische Texte gegen den Strich zu büsten – was ab und zu eine Menge Toleranz von ihren Lesern verlangt. Als Beispiel wird sie neben der Autobiografie auch

ihren Roman „Markus, der Zweifler“ vorstellen. Susanne Krahe, geboren 1959, hatte mit viel Eifer und Ehrgeiz Evangelische Theologie studiert und arbeitete an ihrer bibelwissenschaftlichen Doktorarbeit, als sie im Alter von 30 Jahren erblindete. In ihrer Autobiografie „Der Geschmack von Blau“, die 2011 erschien, erzählt sie von dieser radikalen Wende in ihrem Leben, ob und wie ihr Glaube sich wandelte, welche familiären Voraussetzungen die Grundlage für den Versuch gaben, ein Leben als Blinde nicht weniger zu mögen als ihr „erstes“ Leben als Augensch.

Den Abend moderieren wird der Schriftsteller Heinrich Peuckmann, der auch dem Beirat des Martin Luther Forums Ruhr angehört. (Eintritt: 5 Euro / 3 Euro). Karten gibt es im Vorverkauf in der Humboldt-Buchhandlung Gladbeck, Humboldtstraße 15, sowie ab dem 8. Januar auch im Martin Luther Forum Ruhr.